



Liebe Filmfreundinnen und Filmfreunde

Im Jahr 2000 wurde, mit Unterstützung der Stadt Waiblingen und MFG Filmförderung Baden-Württemberg, das Kommunale Kino Waiblingen e. V. gegründet. Dazu folgten die Mitgliedschaften im Landesverband Kommunale Kinos und Bundesverband kommunale Filmarbeit.

Die Filmvorführungen werden in Zusammenarbeit mit Lochmann Filmtheaterbetriebe im Traumpalast Waiblingen durchgeführt.

Seit der Gründung wurden über 400 künstlerische, historische, dokumentarische und experimentielle Filme, mit Gesprächen, Lesungen, Ausstellungen und Matineen gezeigt. Dafür allen sehr herzlichen Dank.

Das Kommunale Kino ist durch Kooperationen mit der Stadt Waiblingen, Institutionen, Vereinen und Bildungseinrichtungen sowie einem ausgewählten Filmprogramm im kulturellen Leben verankert.

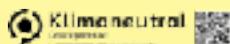
Mitglied im Kommunalen Kino Waiblingen

Die Planung, Organisation und Durchführung wird ehrenamtlich von Mitgliedern des Vereins geleistet.

Sie können das Kommunale Kino als Mitglied unterstützen oder auch freiwillige Beiträge leisten. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Wir beachten die Urheberrechte um die Inhalte abzu- drucken. Trotz sorgfältigster Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte und Internetadres- sen, dafür sind ausschließlich deren Inhaber und Be- treiber verantwortlich. Programmänderungen sind vorbehalten.

Hinweis: Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung.



Bankier*
Vorteilswelt

Jetzt Mitglied werden und
von vielen Vorteilen profitieren:
www.volksbank-stuttgart.de/vorteilswelt

Volksbank
Stuttgart eG

* nicht im Sinne des § 39 KWG

Das Kommunale Kino Waiblingen wird gefördert & unterstützt:



Ticket-Hotline
0711 550 90 770

Ticket-Online

waiblingen.traumpalast.de >Spezial >Kommunales Kino
Ticket-Kino 6,00 €

Traumpalast Waiblingen Bahnhofstraße 50-52 | 71332 Waiblingen

Impressum:

Herausgeber: Kommunales Kino Waiblingen e. V.
c/o Junge Weinberge 7, 71334 Waiblingen

Vereinsregister: Amtsgericht Waiblingen - Nr: VR 1152

E-Mail: info@koki-waiblingen.de

Internet: www.koki-waiblingen.de



Programm

Januar - Februar -

März

2023

im



Mittwoch 4. Januar 2023 20:00 Uhr

Die Kunst der Stille

Dokumentation Schweiz/Deutschland 2021



R/B: Maurizius Staerkle Drux Mit: Marcel Marceau, Anne Sicco, Camille Marceau, Aurélie Marceau u.a. K: R. Beinder M: N. Frahm, J. Sartorius L: 82 Min. FSK: ab 12 Jahre Internet: wfilm.de/die-kunst-der-stille

Als tragikomischer Clown „Bip“ inspiriert der berühmte Pantomime Marcel Marceau bis heute Menschen auf der ganzen Welt. Ikonisch: Das weiße Ringelhemd, das weiß geschminkte Gesicht sowie der zerbeulte Seidenhut mit der roten Blume.

Der tragische Hintergrund seiner Kunst blieb jedoch lange verborgen. Sein jüdischer Vater wurde in Auschwitz ermordet, woraufhin sich Marceau der Résistance anschloss.

Mit seinem Cousin Georges Loinger schmuggelte er jüdische Kinder über die Grenze in die Schweiz. Samt Gesten und Mimen brachte er ihnen bei, in Gefahrensituationen nicht zu sprechen. Stille verhieß Überleben.

Nominierung Millennium Docs Against Gravity 2022.

Mittwoch 1. Februar 2023 20:00 Uhr

Märzengrund

Drama Österreich/Deutschland 2021



R: Adrian Goinger B: Adaption Felix Mitterer Mit: Verena Altenberger, Jakob Mader, Johannes Krisch, Gerti Drassl K: K. Hufnagl, P. Sprinz M: M. Schönegger, D. Wallner L: 110 Min. FSK: ab 6 Jahre Internet: maerzengrund-derfilm.de

Als Sohn eines reichen Großbauern im Zillertal scheint der Lebensweg des 18-jährigen Elias vorbestimmt zu sein: Bald schon soll er in die Fußstapfen seines Vaters treten und den Hof der Familie übernehmen. Doch der sensible junge Mann kann die an ihn gestellten Erwartungen nicht erfüllen und schlittert in eine schwere Sinnkrise.

Um wieder zu Kräften zu gelangen, schickt ihn Elias' Vater auf eine Auszeit – zunächst auf die Hochalm „Märzengrund“ mitten in den Tiroler Alpen und schließlich noch weiter hinauf, immer höher, bis weit über die Baumgrenze. Hier endlich findet Elias das, wonach er sich unten im Tal immer gesehnt hat: die bedingungslose Freiheit...

Mittwoch 15. Februar 2023 20:00 Uhr

Der Engländer der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr



R: Gillies MacKinnon B: J. Ainsworth Mit: Timothy Spall, Phyllis Logan u.a. K: G. Geddes M: N. Lloyd Webber L: 86 Min. FSK: ab 12 Jahre Internet: capelight.de/der-englaender-der-in-den-bus-stieg-und-bis-ans-ende-der-welt-fuhr

Eine Bushaltestelle im Norden Schottlands: Der Pensionär Tom macht sich auf den Weg nach Land's End im Süden Englands – an jenen Ort an dem seine kürzlich verstorbene Ehefrau Mary und er sich einst kennengelernt haben. Dort möchte er ihre Asche verstreuen, die er in einem Koffer bei sich trägt. Der 90-Jährige plant, seine über 1.300 Kilometer lange Reise mit Bussen zurückzulegen, da er diese als Rentner kostenfrei nutzen kann. Während seiner Fahrt trifft er auf die unterschiedlichsten Menschen, die Anteil an seiner bewegenden Geschichte nehmen und den rüstigen Busreisenden zur landesweiten Berühmtheit machen.

In Kooperation mit Forum Mitte, Nord und Süd Waiblingen.

Mittwoch 1. März 2023 20:00 Uhr

Porträt einer Frau in Flammen

Drama, Historienfilm Frankreich 2018



R/B: Céline Sciamma Mit: Noémie Merlant, Adèle Haenel, Luàna Bajrami, Valeria Golino u.a. K: Claire Mathon M: J-B. de Laubier A. Simonin L: 120 Min. FSK: ab 12 Jahre Internet: <https://portraiteinerjungenfrauinflammen.de/#page3>

Ein ungewöhnlicher Auftrag führt die Pariser Malerin Marianne im Jahr 1770 auf eine einsame Insel an der Küste der Bretagne: Sie soll heimlich ein Gemälde von Héloïse anfertigen, die gerade eine Klosterschule für junge adelige Frauen verlassen hat und bald verheiratet werden soll. Denn Héloïse weigert sich, Modell zu sitzen, um gegen die von ihrer Mutter arrangierte Ehe zu protestieren. So beobachtet Marianne Héloïse während ihrer Spaziergänge an die Küste und malt aus dem Gedächtnis heraus ihr Porträt. Langsam wächst zwischen den Blicken eine unwiderstehliche Anziehungskraft...

In Kooperation mit Frauenrat Stadt Waiblingen und Frauen im Zentrum e. V. (FraZ) zum Internationalen Frauentag 2023.

Mittwoch 15. März 2023 20:00 Uhr

The United States v.s. Billie Holiday

Biopic, Drama USA 2020



R: Lee Daniels B: S. Lori Parks, J. Hari Mit: Andra Day, Trevante Rhodes u.a. K: A. Dunn M: K. Bowers L: 130 Min. FSK: ab 16 Jahre Internet: wildbunch-germany.de/movie/the-united-states-vs-billie-holiday

Ende der 1930er-Jahre, zur Zeit der Rassentrennung in den USA:

Das Elend ihrer Jugend hinter sich gelassen, ist Billie Holiday zu einer der erfolgreichsten Jazzsängerinnen der Welt aufgestiegen.

Der Regierung jedoch ist die gefeierte „Lady Day“ ein Dorn im Auge – nicht zuletzt wegen ihres kraftvollen Protestsongs „Strange Fruit“, in dem sie offen die rassistisch motivierten Lynchmorde anprangert, die in den Südstaaten begangen werden. Weil sie das Lied trotz Aufführverbot weiterhin öffentlich singt, setzen die Behörden den Bundesagenten Jimmy Fletcher auf sie an.

Er soll ihre Schwäche für Drogen und Männer publik machen und gegen sie verwenden. Doch als Fletcher der Frau mit der unverwechselbaren Stimme begegnet, verliebt er sich in sie ...

1 Oscar Nominierung 2021, 10 Auszeichnungen & weitere 25 Nominierungen.

In Kooperation mit Integrationsrat der Stadt Waiblingen im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus.



Ticket-Hotline
0711 / 550 90 770

Ticket-Online

**waiblingen.traumpalast.de >Spezial >Kommunales Kino
Ticket-Kino 6,00 €**

Traumpalast Waiblingen Bahnhofstr. 50-52

Kommunales Kino Ticket-Gutschein

E-Mail: info@koki-waiblingen.de und bei unseren

Vorstellungen